

Expertenmeinungen:

Prof. Werner Sinn Wirtschaftswissenschaftler:
Der Negativzins ist ... „eine Ausbeutung der Sparer“. Er sieht schwere Jahre für Deutschland: „Der Staat wird heillos überfordert sein“



Top-Ökonom Thomas Mayer
ehem. Chefvolkswirt der Deutschen Bank:
„Dem Euro steht [mindestens] ein langes Siechtum bevor!“



Börsenexperte Dr. Andreas Beck
Vorstand des Instituts für Vermögensaufbau:
Mit der „Inflation ist eine Lawine ins Rollen gekommen“. Sie wird eine „brutale Vermögenssteuer für unsere Altersvorsorge“



Marc Friedrich
Deutschlands erfolgreichster Sachbuchautor
(6 SPIEGEL-Bestseller in Folge):
„Der Euro wird bis 2023 scheitern ... und die breite Masse wird unvorbereitet sein“.



Burkhard Balz
Mitglied des Vorstands der Deut. Bundesbank:
Zur Planung der EU zur Einführung einer Bargeldgrenze: „Bargeld ist geprägte Freiheit, die geben wir nicht auf. Und es hat wichtige Eigenschaften wie Anonymität“



Prof. Tuomas Malinen
finnischer Top-Ökonom:
„Der Euro ist eine Katastrophe und steht vor dem Kollaps“ – „...er ist zum Scheitern verurteilt!“



Perspektive Finanzwelt GmbH

Zentrale
Feringastr. 12 A
85774 München

Geschäftsstelle
Elversberger Str. 40a
66386 St. Ingbert

Tel 089-416007-21

Tel 06894-9590606

www.perspektive-finanzwelt.de
kontakt@perspektive-finanzwelt.de

Veranstalter:

Die Perspektive Finanzwelt GmbH ist die Beratungsgesellschaft der 1985 gegründeten efv GmbH. Letztere fungiert als eigentümergeführte, ausschließlich honorarbasierend tätige Vermögensverwaltungsgesellschaft und besitzt die Legitimation gem. § 32 KWG. Sie unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht BaFIN.

Die efv GmbH verantwortet zwei Wertpapierstrategien, die auf ein Krisen- bzw. sogar Währungsreform-Szenario abzielen.

Frank Walter, Referent

Er ist seit 30 Jahren in Führungspositionen der Finanzbranche tätig und gefragter Referent u.a. zu den Themen privater Vermögensanlagen.



Zweifeln Sie noch...



...oder wollen Sie handeln?

**„Es gibt drei Arten von Menschen:
diejenigen, die sehen,
diejenigen, die sehen, was ihnen
gezeigt wird,
und diejenigen, die nicht sehen.“**
(Leonardo da Vinci)

Wir Menschen neigen dazu, Gesetzmäßigkeiten an die wir uns gewöhnt haben, in die Zukunft fortzuschreiben. Nur sehr langsam erkennen wir an, dass sich Dinge fundamental geändert haben. Eine Anpassung des eigenen Verhaltens wäre notwendig. Erleben wir gerade einen weitreichenden Paradigmenwechsel? Benötigen wir ein neues „Strategiehandbuch“ für den Umgang mit unserem Geld, unserem Vermögen, zum Erhalt unseres Wohlstandes?

Die Veranstaltung richtet sich an Bürger mit einer Verantwortung für ein Vermögen von mehr als € 50.000 Liquidität – gleichgültig, ob es sich um die im Vermögensaufbau befindliche Familie oder den dem Ruhestand nahen Pensionär handelt.

Sie erhalten eine Wegbeschreibung für den Pfad durch den Dschungel eines potentiellen Wandels unseres Geld- und Finanzsystems. Ziel ist, den Teilnehmern ein Gespür zu vermitteln, inwiefern sich aus den Veränderungen der jüngeren Vergangenheit die Notwendigkeit zum Schutz des Vermögens ergeben sollte.

Die Geschichte des Geldes lehrt: Eine massive Krise ist mittels entsprechender Vorbereitung sogar eine Riesenchance.

Das ist die feste Überzeugung des Referenten...

**„Alle Menschen sind klug
– die einen vorher –
die anderen nachher!“**
(Voltaire)



Termine

St. Ingbert	11.08.2022
Saarbrücken	17.08.2022
Schmelz	07.09.2022
Überherrn	29.09.2022
Neunkirchen	13.10.2022

Ablauf

Get-together **ab 18:00 Uhr**

Veranstaltungsbeginn **18:30 Uhr – 20:00 Uhr**

anschließend Diskussionsrunde

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt

Eintritt € 45,00

Weitere Infos und verbindliche Anmeldung:

www.perspektive-finanzwelt.de